

Informationen zum Einzug

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Informationsblatt gemäß § 3 Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz WBVG für Einrichtungen der Altenhilfe möchten wir Sie über unsere allgemeinen Ausstattungsmerkmale und über die für Sie in Betracht kommenden Leistungen informieren. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben. Wir helfen Ihnen gerne weiter

Die Einrichtung

Die Einrichtung ist in der Trägerschaft der Diakonischen Altenhilfe Dortmund und Lünen gemeinnützige GmbH und ist der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe angeschlossen.

Beschreibung der Einrichtung:

Das Altenzentrum Der Gute Hirte bietet Platz für 89 pflegebedürftige Menschen, größtenteils in komfortablen Einzelzimmern mit eigenem Bad. Es wurde im Jahr 2014 umfassend baulich qualifiziert, und verfügt nun über 61 Einzel- und 14 Doppelzimmer. Es gliedert sich aktuell in 3 Wohnbereiche, die auf drei Etagen verteilt sind.

In jedem Wohnbereich laden mehrere gemütliche Sitzecken als Treffpunkt ein. Der in jedem Wohnbereich vorhandene Speiseraum verfügt über eine angegliederte Teeküche, die von Bewohnern und Angehörigen genutzt werden kann.

Das Haus verfügt über einen Fußballraum, in dem in Gemeinschaft Fußball geschaut werden kann.

Die Bewohnerzimmer sind mit modernen Pflegebetten und Möbeln komplett ausgestattet. Wir legen aber Wert auf eine persönliche Gestaltung der Zimmer und laden die Bewohner dazu ein, eigenes, kleineres Mobiliar mitzubringen oder den Standardsessel oder die Stehlampe gegen eigene Sachen auszutauschen.

Die Zimmer verfügen je über ein eigenes Bad.

Das Haus verfügt über ein Pflegebad, das mit einer Hubbadewanne ausgestattet ist.

Im Erdgeschoss befindet sich der Veranstaltungsraum: der „große Saal“, in dem die Angebote für alle Bewohnerinnen und Bewohner stattfinden. Im Kellergeschoss befindet sich der Therapieraum, der für Gruppenangebote zur Verfügung steht.

Bewohner können diese Räume auch nutzen für private Feiern wie Geburtstagsfeiern oder andere Familienfeste.

Orientierungshilfen in Form von farblicher Gestaltung, Bildern und individuell gestalteten Zimmertüren sind vorhanden. Das Haus verfügt über eine eigene Küche, die sämtliche Mahlzeiten für die Bewohner/Innen zubereitet.

Die Einrichtung ist über die Buslinien 455 u. 456 und U-Bahn-Linie U 41 gut zu erreichen. Haltestelle U-Bahnhof Münsterstraße bzw. Bushaltestelle Mallinckrodtstraße/Nordmarkt

Das Altenzentrum Der Gute Hirte ist eine offene Einrichtung. Die Bewohnerinnen und Bewohner können das Haus jederzeit verlassen. Bewohner, die sich hierdurch gefährden könnten, versuchen wir selbstverständlich zu schützen. Dennoch kann, trotz großer Umsicht,

Informationen zum Einzug

nicht ausgeschlossen werden, dass ein Bewohner das Haus unbemerkt verlässt, und nicht wieder eigenständig zurückfindet.

Ihr Privatbereich

Ihr Zimmer hat die Größe von 12,5 qm /Einzelzimmer und ca. 22 qm/Doppelzimmer. Es ist möbliert mit Pflegebett, Kleiderschrank, Kommode, Nachttisch, Tisch und zwei Stühlen. Ausgestattet sind sie mit Balkon, Bad und WC, Telefonanschluss und Hausnotrufanlage.

Flächendeckendes WLAN ist vorhanden.

Selbstverständlich freuen wir uns, wenn Sie Ihr Zimmer mit persönlichen Gegenständen einrichten, wie Sie es möchten. Einen Schlüssel für Ihr Zimmer, und Ihre Schränke händigen wir Ihnen auf Anfrage gerne aus. Die Haltung von Kleintieren ist nach vorheriger Absprache möglich.

Gemeinschaftsräume

Ihnen stehen Räume zur Begegnung und Teilnahme am Gemeinschaftsleben des Hauses zur Verfügung. Der Wohn- Essraum ist wohnlich möbliert. Dieser Raum und weitere Sitzbereiche stehen den Bewohnerinnen und Bewohnern Tag und Nacht zur Verfügung. Sie sind herzlich eingeladen, sich an der wohnlichen Gestaltung dieser Gemeinschaftsräume aktiv zu beteiligen. Für die Nutzung dieser Räume wird kein gesondertes Entgelt erhoben. Im Haus selbst finden Sie

- das Café
- Veranstaltungs-, Aufenthalts- und Andachtsraum
- Gemeinschaftsräume / Sitzecken
- Terrassen mit Gartenmöblierung
- Frisiersalon
- Therapieräume
-

Leistungen der Hauswirtschaft

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauswirtschaft sind mit verantwortlich für die Gestaltung einer wohnlichen Atmosphäre, für die Raumpflege, für die Beratung in hauswirtschaftlichen Angelegenheiten sowie für die Wäschepflege und -versorgung. Bei der Reinigung der Wohnräume wird auf Ihre Bedürfnisse Rücksicht genommen. Die Reinigung des Zimmers erfolgt 5 x wöchentlich, davon 2-mal als Sichtreinigung- bei krankheitsbedingten Verschmutzungen erfolgen zusätzliche Reinigungen. Sanitäranlagen werden 5-mal wöchentlich gereinigt. Aufenthaltsräume und Verkehrsflächen je nach Nutzung 1–7-mal wöchentlich gemäß Reinigungsplan. Bettwäsche, Handtücher und Waschlappen können Sie von uns erhalten. Privatwäsche wird von uns gekennzeichnet, ohne dass Ihnen Kosten entstehen. Die Reinigung der persönlichen Wäsche wird maschinell vorgenommen.

Informationen zum Einzug

Die Wäsche muss Waschmaschinen- und trocknergeeignet sein. Eine chemische Reinigung erfolgt nicht, kann aber durch uns vermittelt werden.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bewohnerinformation „Kleidung und Wäsche“, bzw. dem Konzept „Hauswirtschaft“ das wir Ihnen auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen.

Leistungen der Küche

Aufgabe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Küche ist es, Mahlzeiten nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche und Bedürfnisse zu bereiten und zu servieren, dass Sie sie in einer kultivierten Atmosphäre einnehmen können. Bei Behinderung und Krankheit wird auf individuelle Bedürfnisse Rücksicht genommen und Ihren Fähigkeiten und Gewohnheiten Rechnung getragen.

Wir bieten folgende im Entgelt enthaltene Mahlzeiten an:

- ein reichhaltiges Frühstück u.a. mit Kaffee, Tee, Kakao; versch. Brot- und Brötchensorten; Molkereiprodukte; Marmelade; Aufschnitt
- Mittagessen mit Wahlkomponenten, mit Vorsuppe und Dessert. Den wöchentlichen Speiseplan finden Sie in den Wohnbereichen.
- ein abwechslungsreiches Abendessen mit wechselnden Beilagen.
- diverse Zwischenmahlzeiten (u.a. Obst, Joghurt, Säfte)
- Nachmittagskaffee mit Gebäck oder Kuchen.

Der Speiseplan ist gemäß den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) zusammengestellt.

Getränke (Mineralwasser, Tee) sind jederzeit kostenlos erhältlich. Bei Bedarf werden leichte Vollkost oder Diäten nach ärztlicher Verordnung für Sie zubereitet.

Gäste von Bewohnerinnen und Bewohnern sind nach vorheriger Anmeldung zu allen Mahlzeiten willkommen. Die aktuellen Preise für die Mahlzeiten erfragen Sie bitte beim Empfang.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Verpflegungskonzept, das wir Ihnen auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen.

Leistungen der Pflege

Ihnen wird die in Ihrer Situation erforderliche Hilfe zur Unterstützung zur teilweisen oder vollständigen Übernahme der Aktivitäten im Ablauf des täglichen Lebens angeboten. Die Pflege dient auch der Minderung sowie der Vorbeugung einer Verschlechterung der Pflegebedürftigkeit. Ziel ist es, Ihre Selbständigkeit und Unabhängigkeit so weit wie möglich zu erhalten und dabei Ihre persönlichen Bedürfnisse und Gewohnheiten zu respektieren. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verpflichten sich, Ihre Lebensgewohnheiten zu berücksichtigen und das Prinzip Ihrer Zustimmung zu den Pflegeleistungen zu achten. Zu

Informationen zum Einzug

den Leistungen der Pflege gehören insbesondere die Unterstützung bei der Körperpflege, der Ernährung und Unterstützung bei der Mobilität.

Die Leistungen der allgemeinen Pflege werden nach dem anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse erbracht und wir betreiben ein strukturiertes Qualitätsmanagement.

Die Planung der Pflege erfolgt möglichst mit Ihnen gemeinsam oder einer Person Ihres Vertrauens.

Umfang und Inhalt der Pflege ergeben sich aus der jeweiligen Zuordnung zu einem Pflegegrad. Notwendige nächtliche Pflegeleistungen sind ebenfalls gewährleistet. Bei Veränderungen des Pflegebedarfes passen wir unsere Leistungen Ihrem veränderten Bedarf an. Führt ein veränderter Pflegebedarf dazu, dass für Sie ein anderer Pflegegrad zutrifft, werden wir Sie bitten, bei Ihrer Pflegekasse einen Antrag auf Überprüfung des Pflegegrades zu stellen. Über den Grad der Pflegebedürftigkeit entscheidet die Pflegekasse entsprechend der Empfehlung des medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK).

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Einrichtungs-/Pflege-Betreuungskonzept, das wir Ihnen auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen.

Zur Unterstützung der pflegerischen Betreuung stehen Ihnen in ausreichendem Maße Pflegehilfsmittel wie elektrisch höhenverstellbare Pflegebetten; Lagerungshilfen; Lifter, Toiletten- und Duschstühle, Transportrollstühle zur Verfügung.

Leistungen der medizinischen Behandlungspflege

Wir erbringen auch Leistungen der medizinischen Behandlungspflege, soweit sie nicht vom behandelnden Arzt erbracht werden. Diese Leistungen werden im Rahmen der ärztlichen Behandlung entsprechend der ärztlichen Anordnung erbracht. (z.B. Wundversorgung, Injektionen). Die Versorgung mit den notwendigen Medikamenten erfolgt durch örtliche Apotheken, bei freier Apothekenwahl. Wir übernehmen auf Ihren Wunsch die Bestellung sowie die Verwaltung und Aufbewahrung der Medikamente. Die freie Arztwahl wird garantiert. Wir sind Ihnen aber auf Wunsch gerne bei der Vermittlung ärztlicher Hilfe behilflich.

Zusätzliche Betreuungsleistungen

Darüber hinaus bieten wir Ihnen Leistungen der zusätzlichen Betreuung und Aktivierung gemäß den Richtlinien des SGB XI an, die Kosten hierfür übernimmt in aller Regel Ihre Pflegekasse.

Informationen zum Einzug

Leistungen des Sozialen Dienstes

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Sozialen Dienstes geben Ihnen die notwendigen Hilfen bei der Gestaltung Ihres Lebensraums und bei der Orientierung in Ihrem neuen Zuhause. Sie unterstützen Sie bei der Teilnahme an kulturellen, religiösen und sozialen Angeboten innerhalb und außerhalb unserer Einrichtung. Sie stehen Ihnen, Ihren Angehörigen oder anderen Vertrauenspersonen für Einzelgespräche und Beratung zur Verfügung. Die Beratungsinhalte unterliegen der Schweigepflicht. Bei Fragen in sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Pflegegeld; ergänzende Sozialhilfe, Behindertenfahrdienst, Schwerbehindertenausweis) sind wir Ihnen ebenso behilflich wie im Kontakt mit den Amtsgerichten im Rahmen von Betreuungsverfahren. Hinsichtlich der Erstellung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen beraten wir Sie gerne.

Wir bieten spezielle Angebote zur individuellen Tagesgestaltung und kulturelle Veranstaltungen an. Sie werden an der Programmgestaltung beteiligt. Für die Angebote wird in der Regel kein gesondertes Entgelt erhoben. Besonders kostenintensive Veranstaltungen können gegen Entgelt besucht werden. Die Entgelte werden bei der Ausschreibung der Veranstaltung bekannt gegeben und vorher mit dem Beirat des Hauses abgesprochen.

Evangelische Gottesdienste und katholische Messen finden regelmäßig in der Einrichtung statt.

Therapeutische Leistungen

Zur Vermeidung und zur Verminderung der Pflegebedürftigkeit können Sie sich Maßnahmen der medizinischen Rehabilitation verordnen lassen. Hierzu gehören Leistungen der Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie. Wir werden in der Zusammenarbeit mit dem behandelnden Arzt auf Möglichkeiten der Rehabilitation achten, und zur Sicherung des Rehabilitationserfolges mit den behandelnden Ärzten und Therapeuten zusammenarbeiten.

Leistungen der Haustechnik

Die Haustechnik ist verantwortlich für die Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit aller haus- und betriebstechnischen Anlagen. Zu den Aufgaben gehört auch die Hilfestellung bei der Gestaltung und Erhaltung Ihres persönlichen Wohnraumes, falls Sie oder Ihnen nahestehende Personen dies nicht erledigen können. Hilfestellungen und Dienste beim Ein- und Auszug können wir Ihnen gerne vermitteln.

Informationen zum Einzug

Leistungen der Verwaltung

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung unterstützen Sie, oder Ihre Angehörigen in Fragen der Kostenabrechnung, und im Umgang mit Kassen und Behörden. Zu den Aufgaben gehört auch der Empfang von Besuchern, die Vermittlung an die zuständigen Ansprechpartner, sowie die Entgegennahme und Weiterleitung von Telefonaten und Anfragen.

Wir können Ihnen gerne auch bei der Verwendung und Verwaltung Ihres Barbetrages behilflich sein. Auf Wunsch legen wir für Sie ein eigenes Verwahrgeldkonto an, dass wir treuhänderisch verwalten.

Leistungsentgelte

Die Entgelte werden ausschließlich in Verhandlungen zwischen den öffentlichen Leistungsträgern (Pflegekassen, Sozialhilfeträgern) und dem Träger der Einrichtung festgelegt. Das Ergebnis dieser Verhandlungen, die Vergütungsvereinbarung, kann jederzeit eingesehen werden. Die Preisbestandteile sind:

- Entgelt für Unterkunft (inkl. hauswirtschaftlicher Leistungen)
- Entgelt für Verpflegung (inkl. hauswirtschaftlicher Leistungen)
- Entgelt für allgemeine Pflegeleistungen (inkl. soziale Betreuung)
- Altenpflegeausbildungsumlage
- Entgelt für Investitionsaufwendungen

Bestandteil dieses Infoblattes §3 WBVG ist das Beiblatt Leistungsentgelte. Dort finden Sie die aktuell gültigen Preise aufgelistet.

Entgelterhöhungen

Natürlich sind auch bei uns Preiserhöhungen nicht ausgeschlossen. Dies kann der Fall sein, wenn Ihr individueller Betreuungs- und Pflegebedarf so zunimmt, dass die Pflegekasse für Sie einen höheren Pflegegrad feststellt. Die Entgelte werden immer für einen bestimmten Zeitraum zwischen dem Träger der Einrichtung, den Pflegekassen und den Sozialhilfeträgern vereinbart. Nach Ablauf dieses Zeitraums können die Sätze neu verhandelt werden, wenn Einkaufspreise oder Personalkosten nachweislich gestiegen sind oder eine Steigerung absehbar ist. Diese Erhöhung muss Ihnen vier Wochen vorher angekündigt werden.

Informationen zum Einzug

Qualitätsprüfungen

Unsere Arbeit wird in regelmäßigen Abständen durch externe Institutionen überprüft. Sobald die Ergebnisse vorliegen, werden Sie als Aushang in unserem Eingangsbereich veröffentlicht.

Anregungen und Beschwerden

Ihre Anregungen oder Beschwerden nehmen wir gerne entgegen. Im Vertrag und in der Bewohnerinformation „Anregungen und Beschwerden“ finden Sie darüber hinaus weitere Ansprechpartner genannt, an die Sie sich wenden können.

Interessenvertretung

Ihre Interessen werden auch vertreten durch den von allen Bewohnerinnen und Bewohnern gewählten Beirat.